

Art Bodensee

Galerien, Institutionen

Galerien

c.art Prantl & Boch, Galerie Lisi Hämmerle, Galerie am Lindenplatz, Galerie Michael Sturm, Galerie Lindner, Neue Kunst Gallery, Galerie Vayhinger, Galerie Bechter Kastowsky, Galerie Knecht + Burster, BEGE Galerien Ulm, Galerie Johann Widauer, artmark Galerie, Galerie Arthouse, Galerie Fetzler, Galerie Hosp, Blond + Blond Galerie, Galerie Heike Schumacher, Galerie Obrist, Galerie Tobias Schrade, Galerie Gans, Galerie Supper, Kunstmarkt Feurstein, Galerie.Z, Konzett Gallery, Galerie Cerny + Partner, Victor Lope Arte Contemporaneo, Galerie Gimpel + Müller, Galerie Z, Galerie Linde Hollinger, Galerie Maximilian Hutz, Vijion Art Gallery, Galerie Arktika, Galerie bäckerstraße4, Semjon Contemporary, Steve Uhlig Gallery, Anquin´s Gallery, Art Galerie am Hofsteig, Skulpturale Galerie, Galerie + Kunstkabinett Corona Unger, Galerie Tristan Lorenz, Galerie Michael Heufelder, galerieGALERIE, Galerie Kunst + Handel, Galerie Christine Hamann, Polarraum, Galerie 22a, Galeria Maria Aguilar, Galerie Charron, Edition Brouwer, Platz für Kunst, Stzrelski Galerie, Braun-Falco Galerie, Straihammer und Seidenschwann, artdepot Innsbruck, Venet-Haus Galerie, Opere Scelte, Kahn Gallery, Galeria Cortina, Kunsthaus Frölich, Galerie Isabelle Lesmeister

Institutionen

Kunstraum Dornbirn, Kunsthaus Bregenz, Kunstmuseum Liechtenstein mit Hilti Art Foundation, Kunstmuseum St.Gallen, Kunstakademie Kloster Neustift, Bündner Kunstmuseum, KunstVorarlberg, Bucher Verlag, The View – Contemporary Art Space, Kunstmuseum Appenzell, ArtMapp, Bildrecht

Öffnungszeiten

21. – 23. Juli 2017
täglich 11 bis 19 Uhr

Eintrittspreise

Einzelkarte € 14,00, ermäßigt € 12,00

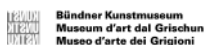
Online-Tickets

Online-Ticket € 12,00 im Vorverkauf
unter www.artbodensee.info

Kontakt

artbodensee@messedornbirn.at
Tel. +43 5572 305-0

Die Art Bodensee ist eine geschützte Marke der Messe Dornbirn.



Anreise mit dem Auto oder Flugzeug

Siehe unter Anreise und Unterkunft
auf www.artbodensee.info

Anreise mit Bus und Bahn

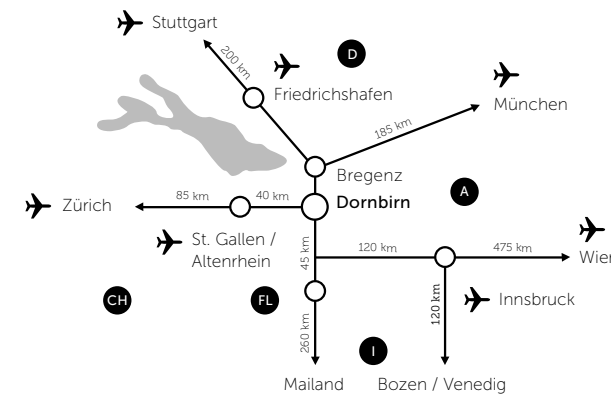
Ab dem Hauptbahnhof Dornbirn mit
den Stadtbus-Linien 1, 4, 5, 6 oder 8 und
den Landbus-Linien 50 und 52 direkt
zum Messegelände.

Kostenlose Führungen

täglich um 12, 14, 16 und 18 Uhr
Treffpunkt: Besucher-Info im Foyer
(Haupteingang F)

Kunst.Kids

Kinderführungen, Mal- und Modellier-
workshops für Kinder von 6 bis 12 Jahren,
täglich 12–18 Uhr



Art Bodensee

Messe für zeitgenössische Kunst

Dornbirn

Juli

21 – 23

2017



www.artbodensee.info
www.facebook.com/artbodensee
artbodensee@messedornbirn.at, T +43 5572 305-0



Art Bodensee 2017

Zeitgenössische Kunst im neuen Gewand

Bei der 17. Ausgabe der Sommer-Kunstmesse wird nicht alles anders sein, aber vieles neu. Vom **21. bis zum 23. Juli** eröffnet die **Art Bodensee** nämlich die neuen Messehallen der Messe Dornbirn. Sie bilden die perfekte Bühne für zeitgenössische Kunst.

An drei Tagen haben die Besucher Gelegenheit, die Vielfalt der Kunst und auch die neue Architektur zu bestaunen. Dazu gibt es eine Sonderschau der **Vorarlberger Architekten Marte.Marte**, die die neuen Hallen entworfen und realisiert haben.

Im Zentrum aber steht die Kunst, präsentiert von rund **70 internationalen Galerien**: moderne und ganz junge Kunst, Malerei und Zeichnung, Fotografie und Skulptur. Freuen Sie sich also auf die Sommer-Kunstmesse im neuen Gewand!

Sonderschau

Marte.Marte Architekten In Search of the Unexpected

Die Ausstellung in der Halle 12 im Rahmen der Art Bodensee 17 ist eine Re-Inszenierung der Ausstellung von Marte.Marte auf der Architektur Biennale Venedig 2016.

„Was die Architektur der Brüder Stefan Marte und Bernhard Marte auszeichnet, ist, dass sie scheinbare Gegensätze zu einer einheitlichen räumlichen Komposition vereinen: Die Bauten sind minimalistisch, aber reich in ihrer sinnlichen und haptischen Erfahrbarkeit. Sie sind modern, fügen sich aber harmonisch in die Landschaft und die benachbarten traditionellen Bauten ein. Sie sind radikal, aber extrem einfühlsam im Kontext. Sie sind monolithisch, aber entfalten einen alle Sinne berührenden räumlichen Reichtum, der mitreißend ist. (...) Die neuen Messehallen in Dornbirn beeindruckt nicht nur durch ihre formale Kraft, sondern repräsentieren mit ihrem statisch anspruchsvollen Tragwerk aus Holz auch den innovativen Holzbau aus Vorarlberg.“

Das interdisziplinäre Denken und Arbeiten der Marte-Brüder und ihres Teams drückt sich auch in der Zusammenarbeit mit dem Avantgarde-Filmemacher Andreas Waldschütz aus. Dieser war mit seiner Crew zehn Tage in Vorarlberg und Kärnten unterwegs, um die Architekturen von Marte.Marte auf seine Art filmisch in Szene zu setzen. Entstanden ist eine ganz wunderbare audiovisuelle Serie von großer atmosphärischer Dichte.“ (aus: Katalog zur Ausstellung „Appearing Sculptural“, Aedes, Berlin, 2016).

Installation + Performance

Roland Adlassnigg, Paul Renner Tower of Madness

Roland Adlassnigg und Paul Renner zeigen zur Art Bodensee in der Halle 10 eine monumentale Skulptur, in der sich der Turm der Fäulnis in eine Destillationsanlage transformiert.

Spontane Vergärung

22. Juli, 19 Uhr. Ein 5-gängiges Menü für 100 Personen

Menü inkl. aller Getränke € 100,00

Roland Adlassnigg, Küche / Maria Bawart, Konditorei /

Paul Renner, Küche / Paul Winter, am Konzertflügel

Anmeldung per E-mail (First come, first served):

artbodensee@messedornbirn.at

Sonderschau Kunstraum Dornbirn,
Steinbrener / Dempf & Huber: „Kritische Masse“

Performance Hubert Dobler: Princess

Featured Artist 2017 Hannes Ludescher

Ausstellung 17. Architektur-Biennale Venedig
Copyright Marte.Marte



Tower of Madness
Copyright Christian Schramm



Messequartier Dornbirn

Art Bodensee Übersicht

- 74 Galerien und Institutionen aus sieben Ländern auf 5.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche
- Eine anspruchsvolle Auswahl moderner, neuer und neuester Positionen: große Namen und Newcomer, Gemälde, Collagen, Zeichnungen, Installationen und Skulpturen
- Kunst für Sammler, Liebhaber, Neueinsteiger
- Die persönliche Betreuung durch unsere Galeristen
- Entspanntes, sommerliches Flair: Kunst genießen ohne Hektik!
- Die vibrierende Kulturlandschaft der Bodensee-Region



Art Bodensee 2016
Copyright Christian Schramm

